




Jahrgang 9	Thema des Unterrichtsvorhabens Vorbereitung ESA: Kurzgeschichten / Grammatik	Zeit ca. __ Wochen	Kerne:   	
<p>Wir gehen davon aus, dass die SuS bereits aufgrund der Unterrichtsvorhaben zu den fachlichen Kernen Grammatik und Rechtschreibung (Jg. 5-8) sowie der intensiven Wiederholung in Jahrgang 9 im Rahmen der Sprachstunde Deutsch über ein Grundwissen in den o.g. Kernen verfügen. In diesem Vorhaben steht, insbesondere für SuS, die nicht an den ESA-Prüfungen teilnehmen, die Auseinandersetzung mit Kurzgeschichten im Mittelpunkt, auf deren Basis weitere grammatische Phänomene integrativ behandelt werden, z.B. Konjunktiv, Aktiv/Passiv. Vorbereitend auf die Abschlussprüfungen werden sowohl die Themenbereiche für die schriftlichen als auch für die mündlichen (ESA / PoP) Prüfungen erarbeitet.</p>				
Zentrale Kompetenzen		Zentrale Inhalte	Unterrichtshinweise	Relevanz für andere Fächer
SuS... kennen Fachbegriffe. kennen grundlegende Gestaltungsmittel und repräsentative epische Texte (BP, S.42). halten zu klar umgrenzten Themen und Problemen kurze Vorträge.	Modi, bes. Konjunktiv I Aktiv / Passiv Zitation Merkmale einer Kurzgeschichte Präsentationstechniken (Visualisieren, Powerpoint, Leitfrage und Gliederung)	Lernmethodik: Interpretationsgespräche Rechtschreibgespräche Übungen zur Grammatik mit Hilfe von Tabellen und Unterscheidung der Ebenen von Satzgliedern und Wortarten Sozialformen:	Präsentationstechniken	
verwenden Fachbegriffe sicher. unterscheiden und erläutern die Modi (vgl. BP, S. 44). entwickeln eine eigene Deutung des Textes (BP, S. 43).	Konjunktiv II Interpretation unter Berücksichtigung des biographischen und historischen Kontextes	v.a. im grammatischen Bereich: direkte Instruktion selbstständiges Lernen in Arbeitsgruppen (auch außerschulisch) Materialhinweis: ESA-Prüfungen der Vorjahre ausgewählte Kurzgeschichten		
Leistungsüberprüfung: ESA-Prüfung bzw. Arbeit zu Kurzgeschichten (für MSA-Prognosen)				